

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2786/XVI/2018

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	29.08.2018	öffentlich

Tagesordnungspunkt:
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Juli 2018)
Sachverhalt:
1. Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosenquote im **Rhein-Kreis Neuss** ist aufgrund der einsetzenden Sommerpause leicht um 0,1 % im Juli gegenüber dem Vormonat gestiegen (Juli 2017: 5,8 Prozent).

Arbeitslosenquoten aus der Region (Stand: Juli 2018)	
Rhein-Kreis Neuss	5,4%
Duisburg	11,5%
Düsseldorf	6,7%
Essen	10,5%
Köln	7,8%
Krefeld	10,1%
Kreis Düren	6,8%
Kreis Heinsberg	5,1%
Kreis Kleve	5,6%
Kreis Mettmann	5,7%
Kreis Viersen	5,9%
Kreis Wesel	6,3%
Mönchengladbach	9,7%
Rhein-Erft-Kreis	6,1%
Städteregion Aachen	6,9%
NRW	6,8%
Bund	5,1%

Der Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis Neuss im Detail
--

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Arbeitslose			
Juli 2018	12.926	2.324.746	652.272
<i>Veränderung gegenüber Juli 2017</i>	-964 -7,5%	-192.899 -8,3%	-57.051 -8,7%
<i>Veränderung gegenüber Juni 2018</i>	233 1,8%	48.959 2,1%	-12.177 -1,9%
Arbeitslosenquote			
Juli 2018	5,4%	5,1%	6,8%
<i>Juli 2017</i>	5,8%	5,6%	7,5%
<i>Juni 2018</i>	5,3%	5,0%	6,7%
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
Juli 2018	8.077	1.536.795	464.735
<i>Veränderung gegenüber Juli 2017</i>	-716 -8,9%	-138.516 -9,0%	-41.863 -9,0%
<i>Veränderung gegenüber Juni 2018</i>	-6 -0,1%	-3.981 -0,3%	-3.203 -0,7%
Bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldete Arbeitsstellen			
Juli 2018	3.250	822.582	175.420
<i>Veränderung gegenüber Juli 2017</i>	21 0,6%	72.236 8,8%	15.041 8,6%
<i>Veränderung gegenüber Juni 2018</i>	117 3,6%	17.369 2,1%	6.034 3,4%

Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

2. Innovationsförderung / Digitale Wirtschaft

LEGO Serious Play Workshop

Die Digitalisierung ist ein aktuelles und bedeutendes Thema für alle Unternehmen und übt als solches entscheidenden Einfluss auf die Vorgehensweisen und Zielsetzungen in Unternehmen aus. Dies macht Transformierungsprozesse notwendig.

Zur Unterstützung dieser Prozesse hat die Wirtschaftsförderung am 29.05. in Kooperation mit der Mittelstand 4.0 Agentur Prozesse einen kostenlosen Workshop für acht Unternehmen angeboten, der auf der Lego Serious Play Methode aufbaut.

Die Methode LEGO® SERIOUS PLAY® ist ein moderierter Prozess, der die Vorzüge des Spiels und des Modellierens mit LEGO-Steinen® mit den Belangen der Geschäftswelt verbindet. Die von LEGO® entwickelte Methode wird in Unternehmen und Teams eingesetzt, um neue Ideen zu fördern, die Kommunikation zu verbessern und Problemlösungen zu beschleunigen und Geschäftsprozesse zu digitalisieren.

Der Workshop hatte die Zielsetzung, die Methode praktisch kennenzulernen und deren Mehrwerte, wie etwa die Ideengenerierung für eine Unternehmensstrategie im Sinne einer Zukunftsvision, voranzutreiben.

3. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

Startercenter des Kreises Re-Zertifiziert

Bestätigt wurde jetzt die gute Arbeit des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss, das bei der Kreiswirtschaftsförderung angesiedelt ist. Mit der erfolgreichen Re-Zertifizierung wurde der hohe, landesweit einheitliche Qualitätsstandard in der Beratung und Unterstützung von Existenzgründern nachgewiesen und gewährleistet.

Zu den Qualitätsanforderungen zählen die Schaffung von Organisationsstrukturen und Beratungsangeboten nach einem festgelegten Qualitätsprofil. Dabei geht es zum Beispiel um formale und berufspraktische Qualifikationen der Gründungsberater und Gründungslotsen, inhaltliche Mindeststandards in der Beratung, Anmeldeformalitäten, festgelegte Mittel in der Beratung, regelmäßige Informationsveranstaltungen, Beratungsdokumentationen oder die Erreichbarkeit und Öffnungszeiten.

Nach dem erneut erfolgreich absolvierten Audit erhielt das STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss nun ein Zertifikat des Partnerausschusses STARTERCENTER NRW, das den Rhein-Kreis Neuss für die nächsten 3 Jahre berechtigt, den Namen und das Logo STARTERCENTER NRW zu führen.

Das Startercenter des Kreises bietet Existenzgründerinnen und Existenzgründern sowie Jungunternehmerinnen und Jungunternehmern kostenlose Unterstützung an. Diese reicht von der Erst- und Intensivberatung über die Finanzierungsberatung bis hin zu der Hilfe bei der schnellen Erledigung aller Formalitäten einer Unternehmensgründung.

In 2017 haben 223 Gründungsinteressierte, Existenzgründer und junge Unternehmen die Leistungen des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss in Anspruch genommen. Insgesamt wurden 81 Förderanträge zu Beratungsleistungen durch externe Berater mit einem Antragsvolumen von über 150.000 Euro gestellt. Weiterhin kam es zu rund 550 Kontaktgesprächen während Veranstaltungen, wie z. B. der FuckUp Night, den Gründer- und Unternehmertag oder den regelmäßig stattfindenden Netzwerkabenden.

Das Startercenter der Wirtschaftsförderung im Neusser Kreishaus zählt bereits seit 2008 zu den 4 ausgewählten Startercentern in der Region.

Programm des Startercenter NRW für das 2. Halbjahr 2018

In den kommenden Monaten steht Gründungsinteressierten, Selbständigen und Freiberuflern ein umfassendes Angebot des Startercenter NRW des Rhein-Kreises zur Auswahl.

24 Fach-Seminare/Workshops, regelmäßige Netzwerkabende, die von kurzen Fachvorträgen, Diskussions- und Fragerunden begleitet werden, die 2. FuckUp Night im Rhein-Kreis Neuss sowie der jährlich stattfindende Gründer- und Unternehmertag bieten Unternehmer/-innen auch in den kommenden Monaten wieder zahlreiche unternehmerische Bausteine und Austauschplattformen.

(Programm befindet sich in der Anlage)

Netzwerkabend für junge Unternehmen in Neuss

Am 4. Netzwerkabend des Startercenters Rhein-Kreis Neuss im Jahre 2018 nahmen am 13.08.2018 insgesamt 30 Existenzgründer und junge Unternehmen teil. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Fachvortrag „Die 4 Menschentypen!“. Um seine Kunden in Gesprächen besser einschätzen zu können, sollte man sich in die Schuhe des anderen stellen, um so bessere Verkaufsgespräche führen zu können. Referentin des Fachvortrages war Frau Bettina Wolff, Marketingentwicklung. Gastgeberin war Frau Tanja Hartung vom Weingeschäft „Leon`s Weinzeiten“. Frau Hartung, die seit Anfang des Jahres selbstständig ist, hat vor der Gründung die Dienstleistungen des Startercenters NRW im Rhein-Kreis Neuss in Anspruch genommen.

Ziel der Netzwerkabende über das StarterCenter NRW beim Rhein-Kreis Neuss ist u. a., dass Existenzgründer und junge Unternehmen Fachinformationen über Expertenvorträge und – Expertengespräche sammeln sowie neue Kontakte schließen und untereinander Erfahrungen austauschen können.

4. Unternehmensservice / Mittelstandsförderung

Erfolgreiche Re-Zertifizierung als Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung

Turnusgemäß wurde der Rhein-Kreis Neuss in 2018 durch die TÜV Nord Cert GmbH auf die Einhaltung der 14 RAL Güte- und Prüfkriterien der Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V. überprüft. Nach dem Ergebnis des Prüfinstitutes haben alle beteiligten Dienststellen der Verwaltung die den Prüfkriterien zugrunde liegenden Anforderungen erfüllt. Die Gütegemeinschaft hat die erfolgreiche Re-Zertifizierung inzwischen bestätigt und am 08.06.2018 erneut das RAL-Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung verliehen. Der Rhein-Kreis Neuss ist somit seit elf Jahren als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung zertifiziert.

Das Gütezeichen misst Kriterien, die die besondere Leistungsfähigkeit einer Kommunalverwaltung im Hinblick auf Ihre herausgehobene Mittelstandsorientierung dokumentieren. Die sind beispielsweise die Einhaltung konkreter Bearbeitungsfristen bei Baugenehmigungsanträgen, Flächenanfragen, Genehmigungen von Schwerlasttransporten, der Bezahlung von Auftragsrechnungen, der Eingabe von Beschwerden, die Bereitstellung von Verwaltungswegweisern oder die Nennung fester Ansprechpartner bei ausgewählten Verwaltungsverfahren.

Sämtliche Gütekriterien forcieren die effiziente Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Behörden. Die Zertifizierung erfolgt alle zwei Jahre durch einen neutralen Prüfer und ist jeweils um eine Kundenzufriedenheitsbefragung aus Sicht der mittelständischen Unternehmen zu ergänzen.

5. Fachkräftesicherung / Wirtschaft & Schule

zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss

„Wissen, wie der Wind weht“ – Ein Ausblick in die Grundlagen der Windenergie

Am 06. Juli 2018 erklärten Experten der windtest grevenbroich gmbh insgesamt 9 Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 bis 10 praxisnah die wichtigsten Faktoren zur

Gewinnung der Windenergie. Zur Verdeutlichung der Technik standen mehrere "Windkraftkoffer" der RWE-Initiative „3malE“ zur Verfügung. Die Teilnehmer konnten unter anderem ein Windtestfeld sowie den "Turmfuß" einer modernen Multi-Megawatt Windenergieanlage besichtigen. Der Kurs richtete sich an Jugendliche, die sich für eine Ausbildung zum/r Mechatroniker/in oder Elektroniker/in bzw. für ein Studium der Energietechnik oder der Geographie interessieren.

„Auf den Spuren von Daniel Düsentrieb“ – Innovationsworkshop bei 3M

In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk "Zukunft durch Innovation" (zdi) Rhein-Kreis Neuss bot die 3M Deutschland GmbH am 9. Juli 2018 erneut einen Workshop mit dem Titel "Auf den Spuren von Daniel Düsentrieb!" an. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie Innovationen entstehen und mit welchen Techniken sich die eigentliche Kreativität steigern lässt. Teilgenommen haben insgesamt 19 Jugendliche der Klassen 9 bis 11 verschiedener weiterführender Schulen aus dem Rhein-Kreis Neuss. Der Workshop war überbucht und fand erneut eine sehr positive Resonanz.

„LaborLive“ und „MetallLive“ – Sommerferienkurse bei Currenta

Die beiden Sommerferienkurse bei Currenta waren mit jeweils 12 Teilnehmern der Klassen 9 und 10 wieder ausgebucht. Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen bei den beiden fünftägigen Kursen vom 16. bis 20. Juli in die Rolle von Chemielaboranten/innen bzw. Industrie- und Anlagenmechaniker/innen und konnten in technisch-orientierte Ausbildungsberufe hineinschnuppern. Unter der Anleitung erfahrener Ausbilder konnten sie unter anderem im Labor spannende Experimente durchführen bzw. verschiedene metallische Werkstoffe kennen lernen und kleinere Bauteile erstellen und bearbeiten.

„Let's code, let's scratch“ – Programmieren lernen mit Scratch

In der ersten Sommerferienwoche hat das zdi-Netzwerk erneut den Kurs „Let's code, let's scratch – Programmieren lernen mit Scratch“ durchgeführt. In dem Kurs haben die 11 teilnehmenden Schüler aus dem gesamten Kreisgebiet mithilfe des Programms „Scratch“ eine Einführung in die Programmierung erhalten. Der Kurs fand täglich vom 16. bis 19. Juli 2018 im Kreis Medienzentrum statt. Neben der Programmierung kam auch der Mini-Computer „Raspberry Pi“ zum Einsatz. Es wurde aufgezeigt wie man mit diesem einfachen Computer und individueller Programmiersprache hilfreiche Helfer im Haushalt programmieren kann.

„Mein Smartphone schwebt!“ – 3D-Konstruktion (CAD) und 3D-Druck

In der letzten Sommerferienwoche vom 13. bis 17. August 2018 fand erstmals ein zdi-Kurs zum Thema 3D-Konstruktion und 3D-Druck statt. Der Kurs im Berufskolleg für Technik und Informatik in Neuss war mit 14 teilnehmenden Schülern der Klassen 8 bis 10 ausgebucht. Die Teilnehmer lernten, wie ein 3D-Drucker funktioniert und welche unterschiedlichen Produktionstechniken es gibt. Sie entwarfen eine Handyhalterung, druckten die Einzelteile auf einem 3D-Drucker aus und bauten diese zusammen. Bei einer Exkursion zu dem Unternehmen voestalpine Additive Manufacturing Center GmbH in Düsseldorf lernten sie außerdem die Zukunft des Metall 3D-Drucks in der Industrie kennen.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH ist Trägerin des zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss, das gefördert wird durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit, durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

sowie durch den Rhein-Kreis Neuss. Unter anderem unterstützen die Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG, innogy SE, Kawasaki Robotics GmbH und Zülow AG das zdi-Netzwerk.

Zwischenergebnis der Evaluation CSR-Veranstaltungs- und Workshopangebote

Das Zwischenergebnis der Veranstaltungs- und Workshopangebote des CSR-Kompetenzzentrum, gem. der Evaluation der Heinrich Heine Universität Düsseldorf der insgesamt 356 teilgenommenen Unternehmern, viel mit 33% der Befragten mit sehr gut aus. 57% der Unternehmen empfanden die Angebote als gut. Dass sich die Wirtschaftsförderung mit dem Thema CSR weiterbeschäftigen soll sind 98% der klein- und mittelständischen Unternehmen der Meinung und 93% werden zukünftig an der Umsetzung und der Weiterentwicklung von CSR Maßnahmen weiterarbeiten. Den gesamten Evaluationsbericht entnehmen sie bitte dem beigefügten Anhang.

Anlagen:

180727_AMR_RKN_Juli

Anlage ZS5_Auswertung Veranstaltungen CRS-Kompetenzzentrum

RHEI-0061_Gründerflyer_02_2018_Web